



Florian Spissinger

Die Gefühlsgemeinschaft der AfD.

Narrative, Praktiken und Räume zum Wohlfühlen

Mittwoch, 06. November 2024, 16 Uhr, Seminarraum 124, IfP

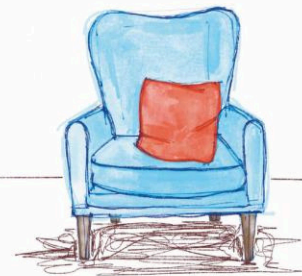
Wie gelingt es der AfD, dass sich deren Unterstützer*innen bei einer für viele Menschen abstoßenden Partei wohlfühlen? Florian Spissinger hat Vortragsveranstaltungen, Stammtische und Wahlkampfstände der AfD ethnografisch beobachtet und Gespräche vor Ort geführt. Sichtbar geworden ist eine neurechte Gefühlsgemeinschaft, an der kritische Einwände wirkungslos abprallen und für die sich die Ablehnung von Zuwanderung und Klimaschutz gut und clever anfühlt.

Florian Spissinger hat Soziale Arbeit an der DHBW Stuttgart und Politikwissenschaft an der Universität Leipzig studiert sowie dort anschließend im Fach Politikwissenschaft promoviert. Derzeit arbeitet er als Sozialarbeiter, Lehrbeauftragter und in der Politischen Bildung. Mit seinem Buch über die „Gefühlsgemeinschaft der AfD“ hat er den Budrich-Dissertationswettbewerb promotion 2023 gewonnen und war Finalist beim Deutschen Studienpreis 2024.

Florian Spissinger

Die Gefühlsgemeinschaft der AfD

Narrative, Praktiken und Räume zum Wohlfühlen



promotion | vol. 15

Verlag Barbara Budrich

